

2G Energy

Zweiter Preis für Wasserstoff-BHKW

[17.12.2020] 2G Energy ist zweiter Sieger des 1. Umweltwirtschaftspreis.NRW, der am 15. Dezember 2020 vom Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (MULNV) und der NRW.BANK vergeben wurde.

Das Umweltministerium NRW und die NRW.BANK zeichnen mit dem Umweltwirtschaftspreis.NRW Unternehmen aus, die in exzellenter Weise ökologische Innovationen mit ökonomischem Erfolg verbinden. In diesem Jahr wurde 2G Energy als zweiter Sieger ausgezeichnet. „Nicht immer wenn Wind oder Sonne verfügbar sind, ist auch gleichzeitig der Bedarf an Elektrizität und Wärme da. Umgekehrt scheint nicht immer die Sonne oder weht der Wind nicht dann, wenn der Bedarf tatsächlich da ist. Es geht darum, den zeitlichen Versatz zu überbrücken – und da kommt Wasserstoff ins Spiel“, erläutert 2G Energy-CEO Christian Grotholt. Die Überschüsse aus Wind- und Sonnenstrom ließen sich zu Wasserstoff umwandeln und für die spätere Nutzung in dezentralen BHKW-Einheiten nutzen. BHKW seien demnach das „Rückgrat der Energiewende“, so Grotholt.

Sämtliche wasserstoffbetriebenen BHKW von 2G Energy basieren auf der etablierten Gasmotorentchnik von 2G, die bereits tausendfach von Kunden auf der ganzen Welt erfolgreich betrieben werden. Dies ermöglicht darüber hinaus einen Wechsel des Brennstoffs bei bereits installierten Anlagen. CTO Frank Grewe verweist auf die Kosten des aktuellen Wandels des Energiesystem: „Wir haben mit unserer Lösung vor allem eine wirtschaftliche Lösung geschaffen, die die Energiewende bezahlbar macht. Sämtliche heute für den Erd- oder Biogasbetrieb ausgelieferten BHKW können zu einem späteren Zeitpunkt mit überschaubarem Aufwand für den Betrieb mit Wasserstoff umgerüstet werden.“

(ur)

Stichwörter: Kraft-Wärme-Kopplung, 2G Energy, BHKW, Wasserstoff